



## Zum Vortragenden

Ao. Univ.-Prof.  
Dr. Leopold Neuhold

ist Universitätsprofessor für Ethik und Gesellschaftslehre an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Graz. Neben seiner wissenschaftlichen Tätigkeit arbeitet Neuhold auch in kirchlichen Institutionen wie dem Katholischen Bildungswerk, der Katholischen Männerbewegung, für Pfarrgemeinderäte, Caritas etc. mit. Leopold Neuhold ist gebürtiger Oststeirer, verheiratet und Vater von vier Kindern.

Mit seinen spannenden, leicht verständlichen Vorträgen mit viel Wortwitz begeistert Universitätsprofessor Neuhold sein Publikum. Er ist Hauptreferent der Workshopreihe und wird sich bei den anschließenden Gesprächsrunden unter die TeilnehmerInnen mischen.

**Auftaktveranstaltung**  
**Vortrag am Montag, 18. Feber 2013**  
**um 19.30 Uhr im Festsaal der**  
**Marktgemeinde Unzmarkt-Frauenburg**

### Konzept:

Büro für Regionalentwicklung  
Mag.<sup>a</sup> Christine Bärnthaler, Judenburg  
[www.baernthaler.at](http://www.baernthaler.at)

## „Wir wissen von allem den Preis, aber von nichts den Wert (Oscar Wilde)“

Werte und deren Wandel sind Themen, die uns stark in unserem alltäglichen Leben betreffen, über die wir aber normalerweise nicht reden. An drei Gesprächsabenden wird Univ.-Prof.Dr. Leopold Neuhold als Experte und brillanter Rhetoriker die fachlichen Beiträge einbringen. Die TeilnehmerInnen werden eingeladen, darüber nachzudenken, was ihr Leben „wert voll“ macht. Verschiedene Sichtweisen und Betrachtungen sollen zum Weiterdenken anregen. Die Themen werden sich auf aktuelle Veränderungen und jüngste Entwicklungen unserer Gesellschaft beziehen.

### Moderatorin

der Gesprächsreihe: Mag.<sup>a</sup> Christine Bärnthaler

Mag.<sup>a</sup> Christine Bärnthaler ist Diplomgeographin, Supervisorin und Coach. Sie ist seit vielen Jahren in Regionalprojekten im Murtal tätig. Ein Schwerpunkt ihrer Tätigkeit ist neben dem Thema Lebenslanges Lernen auch das Thema Zu-/Abwanderung.

**Eingeladen** sind alle, die am Thema „Werte“ und „WerteWandel“ interessiert sind.

**Information und Anmeldung** bis Do. 28.02.2013 für alle Veranstaltungen:

Marktgemeindeamt Unzmarkt-Frauenburg  
Tel.: 0 35 83/2204  
email: [gde@unzmarkt-frauenburg.at](mailto:gde@unzmarkt-frauenburg.at)

### Unkostenbeitrag

€ 20,- für 3 Abende, € 8,- für 1 Abend

### Abschlußzertifikat

Für TeilnehmerInnen, die an allen 3 Gesprächsabenden teilnehmen.



## Akademie auf dem Land

## „Eine Region im WerteWandel“

Gesprächsreihe  
mit Univ.-Prof.  
Dr. Leopold Neuhold

Jeweils Montag,  
4. März, 11. März und 18. März 2013

Eine Veranstaltung im Rahmen des Projektes  
„WissenSchafftRegion“



### Gemeindeverband 3G



St. Peter  
ob Judenburg



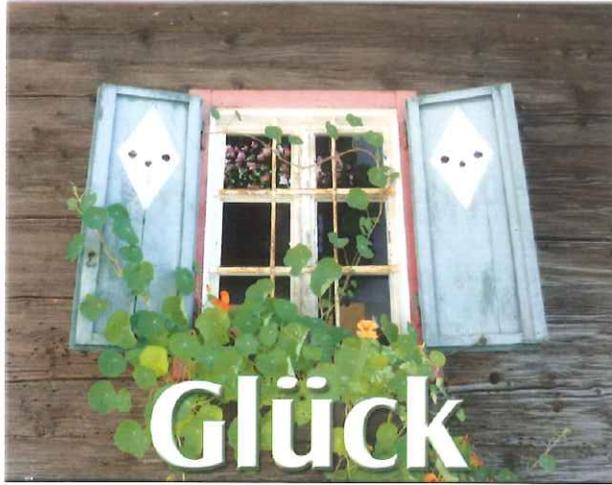
St. Georgen  
ob Judenburg



Unzmarkt-  
Frauenburg



# G e s p r ä c h s a b e n d e



Über das Glück am Land zu leben

Wir möchten der Frage nachgehen, was für mich persönlich Glück bedeutet und was ich wirklich brauche, um glücklich zu sein. Das Glück liegt vor meinen Augen und ich sehe es (manchmal) nicht... Wir leben in einem intakten Lebensraum und können es meistens nicht genug schätzen....

*"Viele Menschen versäumen das kleine Glück, während sie auf das Große vergebens warten."  
(Pearl S. Buck)*

**Montag, 4. März 2013**  
**19.30 Uhr**  
**Kulturheim**  
**St. Georgen ob Judenburg**



Über die Zeit, die uns immer ausgeht

"Dafür habe ich leider keine Zeit!" kennen Sie das auch? Wir haben in unserem heutigen Leben so viele Erleichterungen (Autos, Handys, Geschirrspüler, automatische Rasenmäher etc.) und trotzdem geht uns ständig die Zeit aus für die Dinge, die wir gerne tun möchten... Dahinter steht die Frage:

Was ist mir wirklich wichtig?

*"Es ist nicht zu wenig Zeit, die wir haben, sondern es ist zu viel Zeit, die wir nicht nutzen."  
(Seneca)*

**Montag, 11. März 2013**  
**19.30 Uhr**  
**Gasthaus Stocker, Furth**  
**St. Peter ob Judenburg**



Über den Glauben

Trotz zunehmender Kirchenaustritte sind die Menschen mehr auf der Suche nach einer höheren Macht denn je. Der "Pilgerboom" ist nur ein Ausdruck dafür. Was bedeutet Glauben für mich und wie kann ich Glauben und Spiritualität in meinen Alltag integrieren?

*Mit Glauben allein kann man sehr wenig tun, aber ohne ihn gar nichts."  
(Samuel Butler)*

**Montag, 18. März 2013**  
**19.30 Uhr**  
**Sitzungssaal, Simon Hafnerplatz 1**  
**Unzmarkt-Frauenburg**